

PER E-MAIL

Planungsbüro Sven Methner
Zingelstraße 50
25704 Meldorf

Unser Zeichen: T
Auskünfte erteilt: Herr H. Thiesen
Durchwahl: 04845 / 707- 21
eMail: thiesen@wv-treene.de
Wittbek, am 26. Oktober 2020

Gemeinde SCHWABSTEDT, Kreis Nordfriesland, B-Plan Nr. 19 und 12. Flächennutzungsplanänderung, Beteiligung gemäß § 4 (1) BauGB (frühzeitige Beteiligung), Ihr Schreiben vom 22. September 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihr o.g. Schreiben haben wir erhalten. Der Wasserverband Treene ist im Bereich der Gemeinde Schwabstedt für die Trinkwasserversorgung – nicht jedoch für die Löschwasserversorgung - und auch die Abwasserentsorgung (Schmutz- und Niederschlagswasser sowie dezentrale Entsorgung der Hauskläranlagen) zuständig.

Die Gemeinde Schwabstedt plant mit den o.g. bauleitplanerischen Maßnahmen die Ausweisung eines **Wohnmobilstellplatzes** für ca. 18 Stellplätzen mit einer Entsorgungsstation sowie Versorgungsanschlüsse für die Stellplätze, wobei nur die Fahrwege und Stellplätze mit wasserdurchlässigen Materialien befestigt werden sollen.

Zur Trinkwasserversorgung: Die Fläche zum B-Plan 19 wird vom WV Treene über eine Hausanschlussleitung und einen Wasserzählerschacht erschlossen. Von dort aus würde der Betreiber der Stellplatzanlage eine eigene Kundenanlage zur Weiterverteilung an die ca. 18 Stellplätze erstellen lassen. Anschlussmöglichkeiten an unsere Versorgungsanlagen sind in der Gemeindestraße *Papenhörnweg* vorhanden. Wir bitten um Information und Beteiligung im Zuge der Erschließungsmaßnahme.

Zur Löschwasserversorgung: Wir weisen darauf hin, dass nicht der Wasserverband Treene, sondern gemäß § 2 Brandschutzgesetz SH die Gemeinde Schwabstedt grundsätzlich für die Löschwasserversorgung zuständig ist. Die Gemeinde wird sich dazu der Freiwilligen Feuerwehr bedienen. Für Abstimmungen mit der Freiwilligen Feuerwehr und der Gemeinde in Bezug auf Einhaltung der DVGW Richtlinien (Blatt W 405) stehen wir gern zur Verfügung. Die Kosten für die Feuerlöschversorgung (Hydranten, Vorschieber) würden dem Erschließungsträger (Gemeinde) in Rechnung gestellt. Jederzeit ausreichende Wassermengen und ausreichenden Druck können und wollen wir jedoch rechtlich verbindlich nicht gewährleisten. Ein Hydrant UH 80 liegt direkt nördlich vor dem Planbereich.

Zur Abwasserentsorgung: Bei dem Bebauungsplan Nr. 19 handelt es sich lediglich um einen Wohnmobilstellplatz mit Versorgungsanschlüssen an den Stellplätzen sowie eine zentrale Abwasserstation für die Entleerung der Chemie-Toiletten der Wohnmobile. Gebäude oder andere bauliche Einrichtungen, wie z.B. Sanitäreinrichtungen sind nicht geplant.

Telefon/Telefax:
Fon: 0 48 45/707-0
Fax: 0 48 45/707-33

Durchwahlmöglichkeiten:

Verbrauchsabrechnung
707-83 oder 707-84

Rohrmetzabteilung
707-35 oder 707-40

Wasserwerk
707-50

Geschäftszeiten:

Mo.-Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Mo.-Do. 14.00 - 16.00 Uhr

Bankverbindungen:

Nord-Ostsee Sparkasse
BLZ: 217 500 00
Kto.-Nr.: 30 50

BIC:
NOLADE21NOS

IBAN:
DE53 2175 0000 0000 0030 50

VR Bank Westküste eG
BLZ: 217 625 50
Kto.-Nr.: 410 410 2

BIC:
GENODEF1HUM

IBAN:
DE93 2176 2550 0004 1041 00

Internet:

www.wv-treene.de

eMail:

info@wv-treene.de

Steuer-Nr.: 15292 08207
USt.-IdNr.: DE 134 656 715

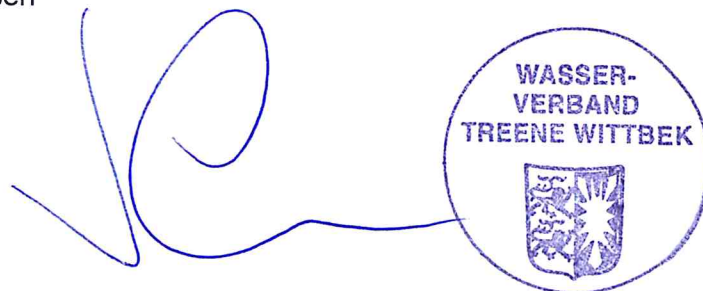
Wir weisen auf § 4 (Einleitbedingungen) der *Abwasserentsorgungsbedingungen des WV Treene* hin, wonach gemäß (1) in die öffentliche Abwasseranlage keine Stoffe eingeleitet werden dürfen, die u.a. den Betrieb der Abwasseranlage erschweren, behindern oder beeinträchtigen. Dies könnte evtl. geschehen durch die Einleitung nicht ausreichend neutralisierter Chemikalien im Abwasser aus Chemietoiletten, die ggf. die Biologie unserer Kläranlage beeinträchtigen können.

Aus diesem Grund, ist ein Anschluss an die öffentliche Schmutzwasserleitung nicht umsetzbar und die Installation einer Abwasser-Sammelgrube auf dem Grundstück des Stellplatzes einzuplanen. Für diese Sammelgrube ist eine Firma mit der Wartung zu beauftragen und die Anlage ist entsprechend fachgerecht zu leeren und zu reinigen. Die Entsorgung des anfallenden Abwassers erfolgt über den Wasserverband Treene.

Zum Oberflächenwasser: Da die Fläche nicht im herkömmlichen Sinne bebaut wird und ein Teil von max. 2.800 m² der Gesamtfläche von rd. 0,5 ha = 5.000 m² nur mit wasserdurchlässigen Materialien befestigt werden soll und die Stellplätze teils von einem Wassergraben begrenzt sind, wird von einer Versickerung auf dem Grundstück ausgegangen. Eine Oberflächenwasserentsorgung entfällt damit.

Für Rückfragen oder eine Einweisung vor Ort stehen wir gern zur Verfügung. Unser Ansprechpartner ist hier Herr Dipl. Ing. Lars Hansen (Tel. 04845/ 707- 35) als Sachgebietsleiter Rohrnetz/ Abwasser.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrage:



(Hauke Thiesen, Geschäftsführer)